

Leah Seibold rückt für Yasmeeen Parviz auf

Tennis Die Spielerin aus dem zweiten Fellbacher Team ersetzt am Sonntag die heimgekehrte Rumänin. *Von Gerhard Pfisterer*

Nach einem spielfreien Wochenende starten die Verbandsliga-Tennispieler des TEV Fellbach am Sonntag (10 Uhr) beim ETV Nürtingen in die zweite Saisonhälfte. Dieser zweite Teil wird schwieriger als der erste. Nach lockeren Erfolgen gegen die noch sieglosen Konkurrenten TC Nagold (8:1) und BTG Balingen (9:0) sowie den TC Weilheim (7:2) warten etwas anspruchsvollere Aufgaben. Da wären zum einen die Auswärtspartien jetzt beim ETV Nürtingen und zum Abschluss zwei Wochen später beim TC Ditzingen, die jeweils zwei Siege und Niederlagen aufweisen. Und dazwischen trifft der Tabellenführer aus Fellbach übernächsten Sonntag zu Hause auf seinen bislang ebenfalls unbesiegt gebliebenen Verfolger TC Markwasen Reutlingen II. „Wir werden da mit unserer stärksten Mannschaft spielen, dann sollte das reichen“, sagt der TEV-Trainer Armin Maute. „Wir sind in Nürtingen jetzt erstmals in Bestbesetzung, da sollten wir das



Leah Seibold kommt zum Zug. Foto: Privat

dort hinkriegen und uns für die nächsten Begegnungen einspielen können.“ Also mit Guido Tröster und Philipp Seibold.

Die Oberliga-Frauen des TEV Fellbach gastieren am Sonntag (10 Uhr) beim TC BW Zuffenhausen. Tabellenletzter gegen Ta-

bellenvorletzter. Beide Teams haben ihre bisherigen vier Begegnungen verloren und nur noch theoretische Aussichten auf den Klassenverbleib. Der Verlierer des Kellerduells ist bereits definitiv abgestiegen.

Vor dem Hintergrund dieser Lage wird Yasmeeen Parviz in den verbleibenden Spielen nicht mehr für den TEV Fellbach auflaufen. Die 18-jährige Rumänin ist nach der jüngsten 2:7-Schlappe gegen den TC Schorndorf in ihre Heimat zurückgekehrt. „Wir haben sie ja erst kurzfristig für diese Runde dazubekommen. Es war im Gespräch, dass sie die Saison fertig spielt – sie wollte dann aber auch aus privaten Gründen nach Hause“, sagt Armin Maute. Er bedauert das auch, weil sie mit einer makellosen Bilanz zur Tabellenführung des TEV-Juniorinnen in der Bezirksoberliga beitrug und diesen nun ebenfalls fehlen wird.

Im Frauenteam steht als Ersatz Yasmeeen Parviz' Vorgängerin Michaela Pechova aus Tschechien in der Meldeliste. „Sie stünde zur Verfügung, aber das macht nicht viel Sinn, da wir ja mehr oder weniger abgestiegen sind“, sagt Armin Maute. Stattdessen wird Leah Seibold aus der spielfreien zweiten TEV-Formation aufrücken. „Es wäre schon gut, wenn wir das Spiel in Zuffenhausen gewinnen könnten. Die Chance dazu ist da – ein Sieg würde guttun.“